

Es ist wieder Sonntag...

...Zeit für Gedanken über Gott und die Welt

„Chill doch mal!“, tönt es aus dem Kinderzimmer meiner zwölfjährigen Tochter. Nein, sie meint es nicht böse und sie will auch nicht meine Geduld testen. Meine Tochter erinnert mich mit diesem Satz daran, dass ich im Moment viele Dinge hinnehmen soll und ich doch mehr Gelassenheit haben muss. Videokonferenzen führen, nebenbei noch Kinder betreuen und deren Aufgaben begutachten, daneben noch den Haushalt schmeißen, Sorgen um die Gesundheit von Angehörigen... es lässt sich gerade alles nicht ändern, wir müssen mit Geduld und Besonnenheit die Situation meistern. Den Kindern und Jugendlichen gelingt es viel besser die Ruhe zu bewahren, das Leben zu entschleunigen und ihre Gedanken zu beruhigen – einfach einmal abzuschalten. Wann haben Sie das letzte Mal bewusst entspannt, etwas für sich getan? Nein, die Ausrede von Zeitmangel zählt nicht! Oft genug verplempern wir unsere Zeit mit Dingen, die nicht unbedingt sein müssten. Dabei ist Entspannung wichtig und so einfach. Bewegung wie Joggen, Radfahren oder Spaziergänge bauen nicht nur Stress ab, sondern sind auch eine Energiequelle. Oder nehmen Sie sich Zeit für das Lesen unserer Flugblätter bei Kerzenlicht und Ihrer Lieblingsmusik. Nehmen Sie sich Zeit zum Leben!

Du Gott, wir beten für alle, deren Alltag momentan sehr belastet ist. Gerade jetzt müssen Menschen ihr Leben ganz anders organisieren. Schenke den Menschen Ideen und Einfallsreichtum, um gut mit dieser Situation umzugehen. Mach uns dankbar für alles, was wir ohne Krisenzeiten so schnell übersehen. Sei den Kranken und Sterbenden nahe. Tröste jene, die gerade trauern. Wir bitten dich, die Ärzte und Pfleger zu behüten. Wir beten, dass die Zahl der Infizierten und Erkrankten zurück geht und unser gewohnter Alltag bald zurückkehrt. Guter Gott, mach uns dankbar für jeden Tag, den wir gesund verbringen. Lass uns deshalb nie vergessen, dass unser Leben ein zerbrechliches Geschenk ist. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen

Bleiben Sie behütet und gesegnet, Ihre Claudia Brumme

Den Schulkindern wünsche ich chillige Ferien.